

Donaths Neue Welt,

Dresden-Tolkewitz,
Dampfkraft- und Straßenbahn-Station.
Heute Sonntag

Großes Militär-Konzert

der Kapelle des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 48.
Dir.: Herr Stadtmusiker P. Matzke.
Interessante, reichhaltige Sonderspielpläne.
Kinderbelustigungen und Spielpläne.
Anfang 4 1/2 Uhr. Eintritt 10 Pfg. Kinder frei.



Plattdütscher Vödragsabend

Dinsdag, 3. Oktbr., abends 8.12 Uhr.
Hotel Drei Aden, Witten Saal.

Rezitator: Herr Paul Wernicke-Berlin.
Agitationen ut: Fritz Reuter, Klaus Groth, John Brinkmann, Johann Meyer, Hermann Jahnke, Albert Schwarz, Hermann Graebke.
Eintrittsgeld 50 Pennig. Inlat 1/8.
Si laden fründlichst hierto in.
Fritz Reuter-Klub, Dresden.

NB. Unse Vereinsabende hollen wi von nu an wedder af jeden Fridag nahn 1 ten un nahn 15 ten in Hotel Reichspost

Draeseke-Matinée

Sonntag, 8. Oktbr. 1905, mitt. 12 Uhr, Vereinshaus.
1. Sonata quasi Fantasia für Pianoforte (Der Percy Thetwood).
Prolog von Adolf Stern (Der Hofkapellmeister Paul Wiede).
2. Lieder (Der Ludwig Schrauff).
3. Quintett f. 2 Viol., Violotta, Viola u. Blonocell (Herrn Vetti, Warwas, Spigner, Eller, Wille).
Garten: 1 R. und 2 R. (nummeriert) in der Hofmusikalienbandung H. Bock, Prager Str. 9.

König Albert Passage.

Jeden Sonntag von 11-1 Uhr
Frühshoppen-Konzert,
sowie täglich von 4-11 Uhr Konzert des Elite-Orchesters „Wiener Chöre“.
Größter Billardaal Dresdens.
8 franzö. Billards - 1 Nacht-Billard. (316 Meter.)
Sämtlich neubereitet.
Hochachtend K. Eberhardt.



Nur noch kurze Zeit:
„Die Donaunixen“.
Neu: D'Pichtenthaler, bestes Gesangs-Duett.

Stadt München

Zahnstraße 3, Nähe Altmarkt.

Oktoberfest à la München.

Zwei Kapellen.
Ursidale Bierkonzerte. Herrliche Dekoration.
Ausverkauf des weltberühmten Gebr. Bräu, München, direkt vom Fass.
Täglich Frühshoppen-Konzerte von 11-2 Uhr.

Francke's Kaiser-Panorama

Prager Strasse No. 48, I. Etage, vis-à-vis dem „Europäischen Hof“
Konkurrenzlose Bilder, Optik und Malerei.
Diese Woche, bis mit Sonnabend:
Hohe Tatra und Karpathen.



Panorama international,
Waldenstr. 15, I. Etage, 3 Aden, d. Woche:
Ober-Bayern,
Partenkirchen, Garmisch u. Umgeb.

Welt-Panorama,
Waldenstrasse 10, I., neben Schloss Prager Straße.
Die bayrischen Königsschlösser
Ober-Oberbayern und Neuschwanstein.

I. Dresdner Cabaret

(Wilhelmshalle)

Kreuzstrasse 11. Kreuzstrasse 11.

Ab 1. Oktober 1905

Vollständig neues Programm.

Von keiner nachahmenden Konkurrenz an Kunstleistung annähernd erreicht.

Black Patti, die einzige indische Nachtigall, Mitglied des Metropolitan Opera House, New-York, mit immensen Erfolgen in Berlin, Apollotheater und Wintergarten aufgetreten.

Lene Welten, anerkannt vorzüglichste Sängerin klassischer und moderner Kompositionen.

Henny Roberti, hervorragende Vortragskünstlerin à la Quette Guilbert.

Stephanie Verriaci, Wiener Operetten-Soubrette, first class.

Jeden abend punkt

8 1/2 Die Deutsch-Amerikanischen Oglon-Duettisten.

9 1/2 Black und White.

Vollständig konkurrenzlos und neu für Dresden.

Charles de Witt, der beliebte Sänger und Rezitator.

Fritz Karlsen, Vortragsmeister.

Karl Kroll, am Klavier.

Auf dem 2. Podium:

Original Wiener Schrammeln D'Sievringer.

Direktion: Johann Mucka.

Anfang täglich 5 Uhr. Eintritt vollständig frei.

Sonntags 11-1 Uhr Frühshoppen. 4-11 Uhr Konzert.

Hochachtungsvoll Hermann Brausse-Müller.

Neumanns Konzerthaus

Schössergasse 8. Schössergasse 8.

Neuer Schlager! Neuer Schlager!

Ab 1. Oktober 1905 täglich

Soireen des renommiertesten Cabaret-Ensembles Max u. Moritz.

Anny Kühhorn, Sopranistin.
Lucia Werner, Opern- und Konzertsängerin.
Gerda de Ruys, Operetten-Soubrette.
Lucie Santaly, Dilettante.
Victor Leopoldy, Komponist und Kapellmeister.
Fritz Wessely, Conférencier und Solo-Schauspieler.

Nur ausgesuchte erstklassige Cabaret-Kräfte.
Hochdezentest Familien-Programm.

Auf der 2. Bühne „Mimosa“.

Anfang 5 Uhr. Eintritt frei.
Sonntags 11-1 Uhr Matinee. 4-11 Uhr Soireen.
Hochachtungsvoll Max Poetzsch.

Münchner Hof,

Kreuzstraße 21.

Neu! Neu! Neu!

„Ein Abend an der Riviera“.

6 Prima-Attraktionen!

Miss Fields, die Königin der Wüste, die wirklich schwarze Nachtigall übertrifft alles bisher Dagewesene.

Nelly Nilson, Liedersängerin,

Absolvierte Engagements: Wien: „Konacher“; Linz: „Volkmers Variétés“; Lemberg: „Colosseum“; Strakburg: „Eden-Theater“; Baden: „Globe-Theater“; Köln: „Scala“; Zürich: „Lido-Theater“.

Herr Carl und Frau Biela Schönherr, das beste Kunstgeseft und Spielduett der Gegenwart mit ihrem Grand-Repertoire.

Joseph Horwarth

mit seiner Original Ungarischen Tamburika- und Gesangsgruppe.

„wirkliche Schönheiten aus der Puszta“,

sowie der

Münchner Hof-Kapelle.

Hochachtungsvoll Max Wolf.

Neustädter Cabaret Pariser Garten

Grosse Meissner Strasse 13.

Ab 1. Oktober Auftreten von nur Künstlern I. Ranges, u. a.

Mm. Anna Verra, Operettensängerin v. f. f. Theater, Bremen.
Carmen de Rothschild, in der Josephstadt zu Wien.
Elly Leschee, Liedersängerin.
Geschwister Roth, Duettisten.
Hans Rother, Vortrags-Künstler.
Max Gläser, Violin-Virtuos.

Hugo Böslar, Accompagnieur.

Anfang: Sonntag, Matinee von 11-1 Uhr, nachmittags 4-11 Uhr. Wochentags 6-11 Uhr.

Hochachtungsvoll A. Mücke.

Hotel Trompeterschlösschen

Ecke Dippoldswalder Platz u. Trompeterstrasse, empfiehlt zur Herbst- und Winterzeit sein behagliches Familienrestaurant mit anerkannt vorzüglicher Küche und nur ersten Bieren und Weinen.

Jeden Freitag Schlachtfest.

(Eigene Fleischerei mit Kühlanlage.)

Hochachtungsvoll Bernh. T. Nitzsche, Bes.

Weinrestaurant

Zur Johannisberger Hölle,

32 Scheffelstraße 32.

Anerkannt vorzügliche Küche.
Frischen Hummer, Austern, Kaviar.

Hotel u. Restaur. „Stadt Wex“

Kaiserstraße 10

übernommen habe. Es wird mein eifriges Bestreben sein, die mich beehrenden Gäste in allem, was Küche und Keller bietet, bestens zu bewirten.

Felsenkeller-Lager und Pilsener, Münchner Pilsener und Erstes Kulmb. Aktienbier.
Dresden, den 1. Oktober 1905.

Hochachtungsvoll Arthur Wilhelm.

Empfehle den geehrten Herrschaften zur Theater-Saison mein, dem Königl. Schauspielhaus vis-à-vis gelegenes

Albert-Café

als geeigneten Treffpunkt vor u. nach dem Theater. Vorzügliche Küche. Ausgewählte edle Biere. Weine erster Nummern Reichhalt. Affen- und Konditorbäckerei. Franz. Billard. Alle geleiesten Zeitungen und Journale.
Tel. 252. Hochachtungsvoll A. Müller.

Restaurant Heideschlöfchen.

Bestlichster Aufenthalt der Umgegend, 5 Min. von der Gastei- und Waldschlößchen.

Heute Sonntag den 1. Oktober
Grosses Most- und Wein-Fest mit musikalischer Unterhaltung.

Es ladet ganz ergebenst ein O. Dietrich.

Heute und folgende Tage

Most-Fest Most-Fest

in den festlich dekorierten Räumen der Weinstuben

Sankt Hubertus, Kleinzschachwitz,

Albertstrasse, Friedrich August-Strasse,

fr. Schinken in Brotteig mit Kartoffelsalat à Portion 50 Pf.

Schneidige Bedienung im Kellern.

An diesem Tage ist jeder sein eigener Madellmeister. Zufügkeit herrscht wie auf dem Kölner Carneval.

Parole: „Kreuzfeld“!

Es ladet freundlichst ein H. Taudies und Frau.

Most-Fest. Gohliser Windmühle

Garantiert reiner Trauben-Most.

Breitung erfolgt vor den Augen der Gäste.

Es ladet ein Hochachtungsvoll Max Geide.

Weizen, Ratskeller.

Täglich frischen

Most! Most!

Seite 33 „Zweites Jahrbuch“ Seite 33
Sonntag, 1. Oktober 1905 Nr. 272

Waldschlößchen-Zentrum: Gohliser Windmühle